

# Protokoll

der Gemeindeversammlung

vom Mittwoch, 7. Juni 2023

Ort: Dorfplatz Eichi

Zeit 20.00 – 21.05 Uhr

Vorsitz: Gemeindepräsident Stefan Schmid

Protokoll: Gemeindeschreiber-Stv. Medina Krizevac

Stimmzähler: 1. Rolf Loosli, geb. 24.09.1959, Graftschaftrasse 57  
2. Erich Meier, geb. 06.04.1954, Gärtlistrasse 15

Anwesend: 99 Stimmberechtigte  
98 Stimmberechtigte ab Traktandum Nr. 2  
7 Nicht-Stimmberechtigte

Feststellungen formeller Art:

- Die Versammlung wurde mit der Traktandenliste im amtlichen Publikationsorgan rechtzeitig angekündigt. Zusätzlich wurden Einladungen zur Gemeindeversammlung in alle Haushaltungen verteilt.
- Die Akten mit Anträgen und Weisungen zur heutigen Gemeindeversammlung standen nach der Ankündigung im amtlichen Publikationsorgan allen Stimmberechtigten zur Einsichtnahme offen.
- Der Beleuchtende Bericht wurde im Sinne von § 19 GG auf Verlangen per Post zugestellt und auf der Website der Gemeinde aufgeschaltet.
- Auf die Stimmberechtigung wird hingewiesen.
- Die nicht Stimmberechtigten – mit Ausnahme der Gemeindeschreiber-Stv. - sind aufgefordert worden, am separaten Gästetisch Platz zu nehmen.

Stimmrecht: Das Stimmrecht wird niemandem bestritten.

Stimmregister: Das Stimmregister befindet sich im Versammlungslokal und kann beim Gemeindeschreiber eingesehen werden (§ 45 d Gemeindegesetz).

Das Stimmregister weist 3'124 Stimmberechtigte aus.

---

### Traktandenliste

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 der politischen Gemeinde Niederglatt
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde
3. Genehmigung eines Bruttokredites von Fr. 566'000.00 für die Sanierung der Grossgasse, Abschnitt Grafenschaftstrasse bis In Kreuzäckern und den Ersatz der Wasserleitung
4. Beantwortung allfälliger Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes

Gegen diese Traktandenliste hat niemand etwas einzuwenden.

**Geschäft 1**

27	F2. F2.08	FINANZEN, VERSICHERUNGEN Jahresrechnungen, Inventare Jahresrechnung 2022 politische Gemeinde Niederglatt. Genehmigung
----	--------------	---

---

Die Erfolgsrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Niederglatt schliesst bei Gesamtaufwendungen von Fr. 25'518'803.74 und Erträgen von Fr. 26'437'399.23 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 918'595.49 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 1'024'000.00. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung 2022 wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 29'211'121.07.

Die Jahresrechnung 2022 schliesst um Fr. 1'942'595.49 besser ab als budgetiert. Im Nettoergebnis schliessen alle Aufgabenbereiche, bis auf eine Ausnahme, gegenüber dem Budget 2022 mit einem Minderaufwand ab und gleichen den höheren Nettoaufwand im Bereich Gesundheit wieder aus. Hauptsächlich sind die Mehreinnahmen in den allgemeinen Gemeindesteuern von rund Fr. 500'000.00 sowie die Funktion mit den Grundstückgewinnsteuern, welche mit knapp Fr. 600'000.00 besser abschliesst als budgetiert, für das gute Ergebnis verantwortlich.

Die Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 3'511'599.81 ab. Budgetiert waren Fr. 2'838'200.00. Einerseits wurden für einige Bauvorhaben keine Ausgaben für das Rechnungsjahr 2022 budgetiert, da zum Zeitpunkt der Budgetierung von einer Bauvollendung ausgegangen wurde, was nun zu Mehrausgaben führt. Andererseits können diverse Bauvorhaben und Projekte erst im kommenden Rechnungsjahr ausgeführt bzw. abgeschlossen werden, hier zeigen sich Minderausgaben.

Die wichtigsten Abweichungen vom Budget zur Jahresrechnung 2022 werden in den Erläuterungen begründet.

Bei den einzelnen Aufgabenbereichen ergeben sich die folgenden Nettoergebnisse:

	Rechnung 2022 Fr.	Budget 2022 Fr.
Allgemeine Verwaltung	2'213'049.47	2'372'300.00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	872'170.23	998'300.00
Bildung	40'003.00	45'500.00
Kultur, Sport und Freizeit	386'982.80	418'300.00
Gesundheit	1'823'387.66	1'672'100.00
Soziale Sicherheit	2'557'138.39	2'613'800.00
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'328'861.23	1'532'500.00
Umweltschutz und Raumordnung	193'342.75	290'300.00
Volkswirtschaft	-466'048.24	-373'500.00
Finanzen und Steuern	-9'867'482.78	-8'545'600.00
Ertragsüberschuss 2022, abgerechnet	918'595.49	
Aufwandüberschuss 2022, budgetiert		1'024'000.00

## Finanzieller Überblick über die Jahresrechnung:

		Fr.
ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand	25'518'803.74
	Ertrag	-26'437'399.23
	Ertragsüberschuss	918'595.49
BILANZ	Finanzvermögen	33'406'139.05
	Verwaltungsvermögen	23'899'236.78
	Fremdkapital	-22'306'696.81
	Gesamtkapital (Aktivenüberschuss)	34'998'679.02
	- davon Spezialfinanzierungen	-5'787'557.95
	Bilanzüberschuss per 31.12.2022	29'211'121.07
EIGENKAPITAL	Eigenkapital per 01.01.2022	32'806'282.25
	- davon Spezialfinanzierungen	-5'787'557.95
	Einlagen Spezialfinanzierungen	1'273'801.28
	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	918'595.49
	Bilanzüberschuss per 31.12.2022, wie oben	29'211'121.07

**Erläuterungen zur Erfolgsrechnung****0 ALLGEMEINE VERWALTUNG**

Die Rechnung des Aufgabenbereichs schliesst gegenüber dem Budget mit einem Minderaufwand von Fr. 159'250.00 ab. Im Zusammenhang mit der Bildung der Einheitsgemeinde sind zwar einzelne Mehrkosten für die Publikation von Flyern, Reglementen und die Anschaffung von neuer Software entstanden, es konnten aber auch Mehreinnahmen von Baubewilligungsgesuchen verbucht werden. Die externe Unterstützung in der Finanz- und Steuerverwaltung sowie Kanzlei weichen vom Budget ab, können aber mit den tieferen Personalkosten wieder aufgefangen werden.

**1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT**

Der Minderaufwand von Fr. 126'000.00 gegenüber dem Budget verteilt sich auf verschiedene Funktionen. Für die Polizei RONN sind ausserordentliche Abschreibungen auf den Restbuchwert der Investitionsbeiträge zwecks Umwandlung in ein Darlehen angefallen. Die Anschaffung für Videoüberwachung für Hotspots wurde auf das Folgejahr verschoben und trägt so zum Minderaufwand bei. In der Funktion Allgemeines Rechtswesen werden die Nettokosten tiefer als vorgesehen ausgewiesen. Dies ist mit zeitweisen Vakanzen in der Einwohnerkontrolle und damit verbundenen tieferen Personalkosten begründet. Im Feuerwehr- und Zivilschutzbereich bewegen sich die Nettoergebnisse im Rahmen des Budgets.

**3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT**

Der Minderaufwand von Fr. 31'000.00 ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass im Rechnungsjahr Veranstaltungen der Kultur- und Dorfkommision nicht wie geplant durchgeführt werden konnten und im Bereich Freizeit die vorgesehene Entsorgung der Schrebergartenhäuser sowie der Holzschnitzelersatz beim Spielfeld nicht stattgefunden hat.

#### 4 GESUNDHEIT

Der Aufgabenbereich schliesst mit um Fr. 151'2807.66 höheren Nettokosten ab. Dies ist mit der Zunahme bei den Kosten für die ambulante Krankenpflege (Spitex, + 10%) sowie den Kosten des Pflegebedarfs für die Langzeitpflege (11%) begründet. Diese Leistungen sind von der Anzahl der zu betreuenden Personen abhängig und durch die Gemeinde nicht beeinflussbar.

Die Jahresrechnung des Alters- und Pflegeheims Eichi schliesst bei einem Aufwand von Fr. 3'844'480.23 und einem Ertrag von Fr. 4'043'370.27 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 198'890.04 ab (budgetiert waren Fr. 9'500.00). Das bessere Rechnungsergebnis ist auf die Erhöhung der Pflegetaxen durch den Kanton um über 6% sowie die Einstufung vieler Heimbewohnerinnen und -bewohner in höhere Pflegestufen zurückzuführen. Das Ausgleichskonto der Träger-/Anschlussgemeinden erhöht sich um den Ertragsüberschuss auf neu Fr. 392'310.27.

#### 5 SOZIALE SICHERHEIT

Beim Aufwand in dieser Kostenstelle handelt es sich weitgehend um gesetzlich vorgeschriebene Ausgaben und entsprechende Einnahmen. Der Aufgabenbereich schliesst Fr. 56'661.61 (-3%) besser ab als budgetiert. Die tieferen Ausgaben sind vor allem bedingt durch die tieferen Anspruchsberechtigungen in den Ergänzungsleistungen sowie den Beiträgen an die vorläufig aufgenommenen Personen und die tieferen Lohnkosten durch nicht besetzte Stelle in der Verwaltung.

#### 6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

Im Wesentlichen ist die Budgetabweichung mit Minderkosten von Fr. 203'638.77 im Aufgabenbereich damit zu begründen, dass budgetierte Anschaffungen wie z.B. Parkuhr oder Anhänger für Kubota nicht getätigt wurden. Auch sind die Abschreibungen tiefer ausgefallen da nicht alle Strassensanierungen fertig gestellt werden konnten. Für den Zürcher Verkehrsverbund waren Mehrkosten infolge tieferer Auslastung (Pandemie) budgetiert, welche nicht eingetroffen ist.

#### 7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Der Nettoaufwand dieses Aufgabenbereichs schliesst um Fr. 96'957.25 besser ab als budgetiert. Die Funktionen Wasserwerk, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft gleichen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen aus, indem der jeweilige Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss über das Spezialfinanzierungskonto ausgeglichen wird.

Das Wasserwerk schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 71'675.41 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 76'400.00. Der Mehraufwand für zu tief budgetierte Wasserleitungsrohrbrüche wird teilweise ausgeglichen mit dem Mehrertrag beim Wasserankauf, den Installationskosten für den Wasserzähleraustausch sowie der Verschiebung der Projekte Instandstellungen Reservoir und Pumpwerk.

Die Abwasserbeseitigung zeigt im Rechnungsergebnis einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'252'286.09. Die Funktion schliesst insbesondere wegen der Umwandlung der Investitionsbeiträge in eine Beteiligung und Darlehen am Zweckverband ARA Fischbach-Glatt wesentlich besser ab (genaue Erläuterung auch im Bericht des Gemeinderats).

In der Abfallwirtschaft resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 93'190.60 budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 8'400.00. Das Ergebnis ist im Wesentlichen auf den Minderaufwand für die Kehrriechtabfuhr zurückzuführen sowie die höhere Vergütung beim Altpapier.

Bei Friedhof und Bestattung sind die Minderkosten von Fr. 52'164.40 gegenüber dem Budget durch tiefere Personal- und Unterhaltskosten, sowie Nichtanschaffung des Elektrotableaus und Kühlaggregat zu begründen.

In der Funktion Raumordnung sind die Kosten für das kommunale Verkehrskonzept nicht angefallen. Weiter konnte das Projekt Entwicklungsstrategie ONN im Vorjahr abgeschlossen werden.

## 8 VOLKSWIRTSCHAFT

Der Aufgabenbereich weist gegenüber dem Budget ein um Fr. 92'548.24 besseres Nettoergebnis aus. Die Politische Gemeinde Niederglatt erhält von der Zürcher Kantonalbank mit Fr. 89.60 pro Einwohner einen um insgesamt Fr. 76'370.50 höheren Gewinnanteil als budgetiert. In den übrigen Funktionen sind für die Minderaufwendungen vor allem die tieferen Kosten im Flurstrassen- und Forstunterhalt massgebend.

## 9 FINANZEN UND STEUERN

Das Rechnungsergebnis in diesem Aufgabenbereich zeigt sich um Fr. 1'321'882.78 besser als budgetiert. Bei den allgemeinen Gemeindesteuern konnten Mehrerträge von rund Fr. 500'000.00 verbucht werden. Die Funktion mit den Grundstückgewinnsteuern schliesst knapp um Fr. 600'000.00 besser ab als budgetiert. Die eigene Steuerkraft hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht, liegt jedoch weiterhin unter dem geschätzten Kantonsmittel weshalb mit einem um rund Fr. 468'00.00 höheren Ressourcenzuschuss, basierend auf dem Rechnungsergebnis 2023, zu rechnen ist. Die effektive Zahlung erfolgt erst im Jahr 2024.

In der Funktion Zinsen ist das Nettoergebnis Fr. 40'800.00 besser als budgetiert. Einerseits konnte auf die Aufnahme von neuem Fremdkapital verzichtet werden, entsprechend war die Verzinsung für Finanzverbindlichkeiten zu hoch budgetiert. Andererseits war der Zinsertrag von Fr. 24'453.89 aus dem Darlehen ZV ARA Fischbach-Glatt im Budget 2022 nicht berücksichtigt.

### **Erläuterungen zur Investitionsrechnung**

## 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Die Sanierungsarbeiten am Dorfplatz sowie der Fenster- und Storenersatz am Gemeindehaus haben sich verzögert und konnten erst im Jahr 2022 fertig gestellt werden. Die Evaluation für den Ersatz der Heizung im Zentrum Eichi ist auf 2023 verschoben worden. Die Erneuerung der Innenbeleuchtung wurde gänzlich gestrichen und soll zu einem späteren Zeitpunkt mit dem Umbau im Gemeindehaus realisiert werden.

## 1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT

Im Bereich Polizei wurden infolge Einführung des eigenen Verbandshaushaltes des ZV Polizei RONN die Investitionsbeiträge in ein Darlehen umgewandelt. Die Ausgaben in der Funktion Feuerwehr für das neue Verkehrsgruppenfahrzeug verschieben sich ins Folgejahr da sich die Auslieferung und somit die Inverkehrsetzung verzögert. Auf die Lärmsanierung beim Pistolenstand wird vorerst verzichtet und der Lösungsvorschlag seitens Vereins abgewartet.

## 3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Die im Budget vorgesehenen Landschaftsprojekte für das Naherholungsgebiet werden vorerst nicht ausgeführt.

## 4 GESUNDHEIT

Im Alters- und Pflegeheim Eichi wurde im Rechnungsjahr die dringende Sanierung der undichten Warmwasser-Zirkulationsleitungen realisiert. Die Gemeinde Niederglatt hat sich gemäss Anschlussvertrag im Rahmen ihrer Option an diesem Erneuerungsunterhalt zu beteiligen.

## 6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG

Die Nettoinvestitionen in diesem Aufgabenbereich sind rund Fr. 450'000.00 tiefer als budgetiert. Im Wesentlichen ist dies auf Verzögerungen im Baubeginn bzw. in der Bauausführung zurückzuführen. Verschiedene Projekte, u.a. eine Machbarkeitsstudie für ein Werkgebäude konnte kostengünstiger umgesetzt werden, andere sind auf das Folgejahr verschoben worden. Die Position Garderobe/WC/Büro für Werk entfällt ganz bzw. wird mit der Realisation eines provisorischen Werkgebäudes beim Alten Gemeindehaus im Jahr 2023 realisiert.

## 7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

In diesem Aufgabenbereich liegen die Nettoinvestitionen gut Fr. 1'017'000.00 über dem Budgetbetrag. Hauptsächlich wurden Bauarbeiten, deren Abschluss im Vorjahr prognostiziert war, erst im Rechnungsjahr abgeschlossen. Der Rückbau des Grundwasserpumpwerks ist im Zusammenhang mit Abklärungen für Trinkwasserversorgung in Notlagen auf 2023 verschoben worden. Die Verrechnung von Anschlussgebühren kann erst nach Vorliegen der Schätzung der Gebäudeversicherung nach Bauabschluss erfolgen. Da nur wenige private Bauvorhaben fertiggestellt worden sind, sind die Einnahmen für Anschlussgebühren wesentlich tiefer als budgetiert.

## Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 918'595.49 zugunsten des Bilanzüberschusses und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 3'511'599.81 wird genehmigt.

Die RPK hat das Geschäft geprüft und unterstützt den Antrag des Gemeinderates wie folgt:

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Niederglatt in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 03.04.2023 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	25'518'803.74
	Gesamtertrag	Fr.	26'437'399.23
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	Fr.	918'595.49
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	6'923'616.65
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	3'412'016.84
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	3'511'599.81
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	-
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	57'305'375.83

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 29'211'121.07

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Niederglatt finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Niederglatt entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

## **B e r a t u n g**

Referent: Finanzvorsteher Christian Stoll

Er orientiert die Versammlung über das Geschäft nach dem Inhalt der bei den Akten aufgelegenen schriftlichen Weisung des Gemeinderates, die vorstehend im Wortlaut aufgeführt ist, sowie über zusätzliche Details und Informationen anhand einer den Stimmberechtigten verteilten Broschüre und den Akten zum Geschäft gemäss vorstehendem Verzeichnis.

### Diskussion:

Das Wort wird nicht verlangt.

## **B e s c h l u s s f a s s u n g**

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig:

Die Jahresrechnung und die Sonderrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 918'595.49 zugunsten des Bilanzüberschusses und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 3'511'599.81 wird genehmigt.

**Geschäft 2**

28	F2. F2.08	FINANZEN, VERSICHERUNGEN Jahresrechnungen, Inventare Jahresrechnung 2022 Primarschule Niederglatt
----	--------------	---

---

Die Jahresrechnung 2022 der Primarschule Niederglatt ist die Letzte der Schulgemeinde. Im Rahmen der Einheitsgemeinde wird ab Rechnungsjahr 2023 die Schulgemeinde in die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Niederglatt integriert sein. Die zum Zeitpunkt der Budgetierung bekannten Elemente wurden angemessen berücksichtigt; Im Budget sind insbesondere die beiden Positionen Ressourcenausgleich und Löhne Schätzungen, basierend auf Annahmen, welche grössere Veränderungen bis zum Abschluss der Rechnung erfahren können.

Die Erfolgsrechnung 2022 der Primarschule Niederglatt schliesst bei Gesamtaufwendungen von Fr. 9'188'778.32 und Erträgen von Fr. 9'000'445.94 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 188'332.38 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 708'500.00.

Der deutlich tiefere Aufwandüberschuss ist auf den überdurchschnittlich besser ausgefallenen Ressourcenausgleich zurückzuführen. Die wesentlichen Abweichungen der Jahresrechnung 2022 zum Budget 2022 werden in den Erläuterungen begründet.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 225'865.39 für die Erneuerung der Fenster im Kindergarten Guet und die Treppensanierung im Schulgelände.

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung 2022 wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss per Abschluss auf Fr. 13'606'165.74.

Bei den einzelnen Aufgabenbereichen ergeben sich die folgenden Nettoergebnisse:

	Rechnung 2022 Fr.	Budget 2022 Fr.
Allgemeine Verwaltung	2'957.60	3'400.00
Bildung	8'770'031.14	8'509'700.00
Gesundheit	40'222.05	49'400.00
Soziale Sicherheit	1'491.15	1'500.00
Finanzen und Steuern	-8'626'369.56	-7'855'500.00
Aufwandüberschuss 2022, abgerechnet	188'332.38	
Aufwandüberschuss 2022, budgetiert		708'500.00

Finanzieller Überblick über die Jahresrechnung:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand	Fr. 9'188'778.32
	Ertrag	-9'000'445.94
	Aufwandüberschuss	188'332.38
BILANZ	Finanzvermögen	9'884'770.29
	Verwaltungsvermögen	6'903'151.97
	Fremdkapital	-3'181'756.52
	Bilanzüberschuss per 31.12.2022	13'606'165.74

EIGENKAPITAL	Eigenkapital per 01.01.2022	13'794'498.12
	Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	-188'332.38
	Bilanzüberschuss per 31.12.2022	13'606'165.74

### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Begründung der Abweichungen, wenn Beträge > Fr. 10'000.00 oder <> 50% von Budget > Fr. 5'000.00

#### 2110 Kindergarten

Der Kindergarten schliesst um Fr. 20'220.91 oder 3.44% schlechter ab als budgetiert. Dies resultiert aus der zu tiefen Einschätzung der kantonalen wie auch kommunalen Lohnkosten (Auswirkungen Krieg Ukraine)

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3020.00	18'926.45	8'000.00	10'926.45	mehr kommunal bezahlte Lohn- und Vikariatskosten
3611.00	564'790.60	550'000.00	14'790.60	Kantonale Löhne der Kindergarten-Lehrpersonen leicht zu tief eingeschätzt

#### 2120 Primarstufe

Die Primarstufe schliesst um 1.17% bzw. Fr. 52'121.92 schlechter ab als budgetiert. Hauptsächlich wurden die kommunalen Personalkosten zu tief eingeschätzt. Hinzu kommen noch unerwartete Rückvergütungen, welche nicht im Budget berücksichtigt waren.

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3010.00	37'531.20	47'000.00	-9'468.80	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal leicht höher eingeschätzt
3020.00	952'699.33	850'000.00	102'699.33	kommunale Personalkosten zu tief eingeschätzt
3050.00	63'387.55	57'000.00	6'387.55	alle Lohn-Nebenkosten in Abhängigkeit der Lohnsumme zu tief angesetzt
3052.00	101'502.60	85'000.00	16'502.60	alle Lohn-Nebenkosten in Abhängigkeit der Lohnsumme zu tief angesetzt
3090.00	43'882.35	75'000.00	-31'117.65	Weiterbildungen kaum beansprucht
3099.00	15'878.95	10'000.00	5'878.95	Unerwartete Rückvergütungen infolge CaseManagement
3104.00	148'472.23	133'900.00	14'572.23	Lehrmittelkosten wurden zu tief eingeschätzt
3109.00	11'682.95	6'600.00	5'082.95	es musste mehr Material angeschafft werden als gedacht
3111.00	16'585.25	25'900.00	-9'314.75	USV Anlage wurde bereits im 2021 angeschafft
3118.00	13'543.00	39'600.00	-26'057.00	statt der Entec Firewall konnte eine günstigere Variante angeschafft werden
3130.00	138'704.96	132'000.00	6'704.96	Es mussten mehr Übersetzungen bezahlt werden als gedacht
3158.00	34'053.80	24'300.00	9'753.80	der Support der EDV war teuer als budgetiert
3161.00	85'384.83	115'000.00	-29'615.17	die IT-Kosten waren zu hoch angesetzt
3171.00	71'328.90	113'000.00	-41'671.10	Schneesportlager hat coronabedingt nicht stattgefunden. Weniger Ausflüge und Klassenlager als budgetiert.
3611.00	2'496'025.55	2'450'000.00	46'025.55	kantonale Löhne zu tief eingeschätzt
3612.00	27'594.75	35'000.00	-7'405.25	die Bibliothekskosten konnten tiefer gehalten werden als gedacht
4260.00	-30'108.75	-25'000.00	-5'108.75	Es wurden mehr Freifächer besucht als angenommen
4631.00	-12'802.00	-3'000.00	-9'802.00	Erstmalig QUIMS Staatsbeitrag erhalten, welcher nicht budgetiert war

**2140 Musikschulen**

Musikschulen betrifft einerseits die Musikschule Zürcher Unterland (MZU) sowie die Harmonie Niederglatt. Die Kostenstelle schliesst um Fr. -13'540.29 bzw. -10.42% unter dem Budget ab. Zurückzuführen auf weniger Musikschüler.

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3632.00	122'289.60	130'000.00	-7'710.40	Weniger Kosten der MSZU, geringere Schülerzahl in der Musikschule
4612.00	5'829.89	0.00	5'829.89	Weniger Kosten der MSZU, geringere Schülerzahl in der Musikschule zuviel Akonto einbezahlt

**2170 Schulliegenschaften**

Die Kostenstelle schliesst um Fr. 202'590.55 schlechter ab als budgetiert (14.01%) aufgrund eines unvorhergesehenen Umbaus von Gruppenräumen und Klassenzimmern.

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3010.00	348'004.85	320'000.00	28'004.85	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal leicht zu tief eingeschätzt
3101.00	28'381.31	18'000.00	10'381.31	Es musste mehr Verbrauchsmaterial besorgt werden infolge des Umbaus der Gruppenzimmer
3110.00	18'616.35	26'100.00	-7'483.65	Es wurden weniger Möbel angeschafft als budgetiert
3111.00	73'975.25	52'200.00	21'775.25	das Budget für die Spielgeräte war zu tief angesetzt
3130.00	79'451.95	51'700.00	27'751.95	Vorprojekt Schulraumentwicklung konnte nicht wie geplant im 2021 abgeschlossen werden
3144.00	174'079.88	25'800.00	148'279.88	unvorhergesehenen Kosten wegen Umbau der Gruppenzimmer und Klassenzimmer
3151.00	12'974.36	35'000.00	-22'025.64	Unterhaltskosten von Maschinen und Geräten geringer ausgefallen

**2180 Tagesbetreuung**

Die Tagesbetreuung schliesst um Fr. -39'847.34 oder -27.96% besser ab als budgetiert. Infolge Covid-19 war die Rietli-Oase im Jahr 2021 deutlich weniger ausgelastet dies hat nun deutlich wieder zugenommen was nicht absehbar war fürs Budget 2022.

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3010.00	223'806.55	200'000.00	23'806.55	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonal zu tief eingeschätzt
4260.00	255'770.80	190'000.00	65'770.80	deutlich höhere Auslastung bei der Tagesbetreuung was zu Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen führt

**2190 Schulleitung**

Die Schulleitung unterschreitet das Budget um Fr. -36'358.75 oder -7.84%. Dies ist auf zu hoch geschätzte Personalkosten und Entschädigungen der Schulpflege zurückzuführen.

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3000.00	135'828.30	146'200.00	-10'371.70	Weniger Sitzungen für das Projekt Einheitsgemeinde als budgetiert
3090.00	600.00	11'000.00	-10'400.00	Budget für Weiterbildung wurde nicht ausgeschöpft

**2191 Schulverwaltung**

Das Budget der Schulverwaltung ist um Fr. -36'518.89 bzw. -6.36% unterschritten. Die massgebliche Abweichung resultiert aus zu hoch angesetzten Kosten im Konto Dienstleistung Dritter

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3010.00	178'787.45	170'000.00	8'787.45	Lohnkosten zu tief geschätzt
3130.00	37'266.75	62'700.00	-25'433.25	Swisscom doppelt budgetiert
3158.00	9'520.55	14'600.00	-5'079.45	Wartungsabo's zu hoch angesetzt
3612.01	161'402.90	170'000.00	-8'597.10	Entschädigung an die Politische Gemeinde für Steuerbezugskosten zu hoch budgetiert
3612.02	67'733.00	56'200.00	11'533.00	Entschädigung an die Politische Gemeinde für Steuerbezugskosten zu tief budgetiert

**2192 Volksschule, Sonstiges**

Diese Kostenstelle ist um Fr. -26'866.37 unterschritten was -7.45% entspricht. Dies wegen Rückerstattungen von Lohn des Verwaltungs- und Betriebspersonal und tiefere Ausgaben des Elternrats

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
3010.00	127'683.10	120'000.00	7'683.10	Lohnkosten zu tief geschätzt
3010.09	-15'092.75	0.00	-15'092.75	Erstattungen von Lohn des Personals infolge Krankheit, Unfall, Mutterschaft etc.
3099.00	9'255.43	15'000.00	-5'744.57	Schätzung zu hoch angesetzt
3611.00	7'954.50	15'200.00	-7'245.50	Tiefere Entschädigungen an den Kanton

**2200 Sonderschulen**

Die Abweichung in den Sonderschulen beträgt Fr. +138'614.40 bzw. +25.02%. Die beiden massgebenden Positionen sind Fremdplatzierungen sowie die Transporte, auf welche die Primarschule keinen Einfluss ausüben kann.

**9100 Allgemeine Gemeindesteuern**

Die Abweichung in den allgemeinen Gemeindesteuern beträgt Fr. -587'963.94 bzw. -11.74%. Das Budgetieren der Steuern ist sehr schwierig.

**9300 Finanz- und Lastenausgleich**

Der Finanzausgleich fiel höher aus als budgetiert, daher schliesst die Funktion mit Fr. 192'687.00 höheren Einnahmen ab.

**Erläuterungen zur Investitionsrechnung**

Konto	Rechnung 2022	Budget 2022	Differenz	
5040.10	116'041.94	110'000.00	6'041.94	Diverse Materialpreiserhöhungen aufgrund der aktuellen Weltgeschehnisse
5040.20	109'823.45	123'000.00	-13'176.55	Betrag für Fenstersanierung war leicht zu hoch angesetzt

**Antrag**

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Jahresrechnung 2022 mit einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 188'332.38 zulasten des Bilanzüberschusses und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 225'865.39 wird genehmigt.

Die RPK hat das Geschäft geprüft und unterstützt den Antrag der Schulpflege und des Gemeinderates wie folgt:

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde Niederglatt in der von der Schulpflege beschlossenen Fassung vom 14.03.2023 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	9'188'778.32
	Gesamtertrag	Fr.	9'000'445.94
	Aufwandüberschuss	Fr.	188'332.38
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	225'865.39
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	225'865.39
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Fr.	-
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	16'787'922.26

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 13'606'165.74.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Niederglatt finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2022 der Primarschulgemeinde Niederglatt entsprechend dem Antrag der Schulpflege zu genehmigen.

## Beratung

Referent: Finanzvorsteher Christian Stoll

Er orientiert die Versammlung über das Geschäft nach dem Inhalt der bei den Akten aufgelegenen schriftlichen Weisung des Gemeinderates, die vorstehend im Wortlaut aufgeführt ist, sowie über zusätzliche Details und Informationen anhand einer den Stimmberechtigten verteilten Broschüre und den Akten zum Geschäft gemäss vorstehendem Verzeichnis.

## Diskussion:

Das Wort wird nicht verlangt.

## Beschlussfassung

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig:

Die Jahresrechnung 2022 mit einem Aufwandüberschuss in der Erfolgsrechnung von Fr. 188'332.38 zulasten des Bilanzüberschusses und Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen von Fr. 225'865.39 wird genehmigt.

**Geschäft 3**

29	S5.	STRASSEN
	S5.03	Einzelne Strassen und Wege, Unter- und Überführungen
	W1.	WASSERVERSORGUNG
	W1.02	Wasserversorgung Niederglatt
	W1.02.3	Bauten, Leitungen, Hydranten, Brunnen
		Grossgasse, Abschnitt Graftschaftstrasse bis In Kreuzäckern. Strassensanierung und Ersatz Wasserleitung. Bewilligung Bruttokredit Fr. 566'000.00

---

**Ausgangslage**

Die Grossgasse, Abschnitt Graftschaft- bis Gässlistrasse, und die darin verlegten Werkleitungen wurden 1978 erstellt respektive letztmals saniert. Der Einmündungsbereich zur Graftschaftstrasse wurde bereits mit der Sanierung der Graftschaftstrasse im Jahr 2010 saniert und umgestaltet.

Die bestehende Wasserleitung verläuft teilweise ausserhalb der Fahrbahn entlang des Glattuferweges bis zum Grundwasserpumpwerk. Die alten Leitungen liegen sehr tief und sind störungsanfällig. In den vergangenen Jahren haben sich auf der Wasserleitung Rohrbrüche infolge Korrosion/Lochfrass ereignet. Das Leitungsmaterial aus den 70er Jahren ist anfällig auf Korrosion. Einerseits waren Stahlqualität und Aussenbeschichtung zu dieser Zeit nicht sehr hochwertig, andererseits wurden die Rohre lediglich mit Aushubmaterial umhüllt. Des Weiteren gestalten sich Ortung und Reparatur der Wasserleitung aufgrund der Tiefenlage als sehr schwierig und aufwendig.

Die Strasse soll mit der Wasserleitung ebenfalls saniert werden. Gemäss der Strassenzustandserfassung aus dem Jahr 2016 weist die Strasse Mängel und Schäden auf. Die Asphaltsschicht ist stark ausgemagert und das Bitumen im Belag wurde im Verlaufe der Jahre hart und spröde. Die Folge sind Risse und offene Nahtstellen. Weiter ist die Strasse durch verschiedene Strassenaufbrüche (Belagsflicke) geschwächt.

Die bestehende Abwasserleitung im östlichen Abschnitt ist gemäss dem generellen Entwässerungsplan (GEP) auf einer Länge von rund 40m hydraulisch überlastet und soll im Zuge der Sanierungsarbeiten vergrössert werden. Die Leitungen im westlichen Abschnitt befinden sich noch in einem guten Zustand, es drängen sich keine Sanierungsmassnahmen auf.

Der Gemeinderat hat die Müller Ingenieure AG, Dielsdorf, beauftragt, eine Offerte für die Projektierung des vorstehend beschriebenen Sanierungsobjektes zu erstellen. Die Offerte der Müller Ingenieure AG, dat. 19.12.2022, umfasst die Ausarbeitung der Bauprojekte für die Strassensanierung und den Ersatz der Wasser- und Kanalisationsleitung inklusive technische Berichte, Kostenvoranschläge und Erstellung von Unterlagen für die nachfolgende Submission. Um eine aussagekräftige Kostenerfassung für die Belagssanierung zu erhalten, sind 2 Sondagen mit PAK-Analyse notwendig. Gestützt auf die Offerte vom 19.12.2022 hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 23.01.2023 der Müller Ingenieure AG den Auftrag erteilt, das Bauprojekt auszuarbeiten. Der Projektierungskredit in der Höhe von Fr. 38'000.00, exkl. MWST, wird separat abgerechnet. Diese Aufwendungen sind daher in den nachfolgenden Kreditaufstellungen nicht enthalten.

Die vollständigen Projektunterlagen, datiert vom 23.03.2023, liegen nun vor.

### **Strassensanierung**

Bei der geplanten Sanierung bleiben die Fahrbahn- und Gehwegbreiten unverändert. Die vorhandene Ausweichstelle in der Mitte des Sanierungsabschnittes wird beibehalten. Die Strasse erschliesst neben der Bauzone auch das östlich der SBB-Linie liegende Landwirtschaftsgebiet. So bleibt das Kreuzen von Personenwagen und landwirtschaftlichen Fahrzeugen auf der Grossgasse gewährleistet.

Der vorhandene Strassenaufbau wurde anhand von zwei Sondagen erhoben und die Auswertungen ergaben, dass die Fahrbahn der Grossgasse über einen Kiesunterbau von ca. 50.0 cm und einen Belagsaufbau von ca. 12.0 cm Stärke verfügt. Die Abklärungen zeigen zudem, dass die Qualität und Mächtigkeit des Strassenunterbaus auch den heutigen Anforderungen zu genügen vermag, es ist diesbezüglich kein Ersatz notwendig.

Die alten Beläge im Gehweg und Strassenbereich werden entfernt und durch einen zweischichtigen, normgerechten Aufbau ersetzt. Mit den geplanten Massnahmen entspricht die Tragfähigkeit der Strasse und des Gehwegs den heutigen Normen.

Die bestehenden Randabschlüsse entlang der Strassen- und Gehwegränder werden wo notwendig ersetzt. Das Längsgefälle der Strasse beträgt teilweise weniger als 2.0%. Dies erfordert in den betroffenen Abschnitten den zusätzlichen Einbau von Wassersteinen, um den Oberflächenabfluss zu gewährleisten.

Die Grossgasse weist auf ganzer Länge ein Dachgefälle auf. Die Gefälle werden beibehalten, sodass nur minimale Anpassungen an den privaten Grundstücken erforderlich sind. Alle Schächte der Strassenentwässerung werden mit neuen Abdeckungen versehen und wo nötig saniert.

### **Ersatz Wasserleitung**

Das Projekt sieht vor, die vorhandenen Wasserleitungen im Sanierungsabschnitt auf einer Länge von ca. 144 m zu ersetzen. Die Leitungen werden neu in der Strassenparzelle auf einer Normtiefe von 1.50 m angeordnet. Im Bereich der SBB-Unterführung wird die Wasserleitung in einem Schutzrohr verlegt, dieses verhindert bei einem Rohrleitungsbruch Unterspülungen und Ausschwemmungen der Bahnanlagen.

Bestehende private Hausanschlussleitungen werden im Strassenbereich zulasten der Wasserversorgung erneuert und mit einem neuen Schieber an die neue Hauptleitung angeschlossen. Wo der Leitungsverlauf der Hauszuleitung nicht bekannt ist, wird dieser vor Baubeginn geortet.

Die zwei vorhandenen Hydranten (Gässlistrasse und Gässliweg) sind für den Löschwasserbezug ausreichend, es sind keine zusätzlichen Hydranten erforderlich.

Für die neue Leitung werden Steckmuffengussrohre mit einem Innendurchmesser von 125 bis 200 mm verlegt. Diese Rohre sind innen und aussen mit Zementmörtel beschichtet. Alle Formstücke sind ebenfalls aus duktilem Gusseisen sowie innen und aussen emailliert. Sämtliche neuen Leitungsverbindungen werden als schubgesicherte Verbindungen ausgebildet.

Die neuen Anlagen entsprechen den Richtlinien der Gebäudeversicherung und dem generellen Wasserversorgungsprojekt (GWP) der Gemeinde Niederglatt.

### Sanierungsarbeiten Kanalisationsnetz

Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden sämtliche Schachtdeckel der Kanalisation durch neue Armaturen ersetzt. Auch werden in den Kontrollschächten Betonreparaturarbeiten (Bankette, Abdichtungsarbeiten) ausgeführt und die Schächtleitern durch neue, normkonforme Steigleitern mit Einstiegshilfen ersetzt. Die Kosten für die Sanierungen am Kanalnetz werden der Abwasserrechnung belastet und sind nicht Bestandteil des Projektes.

### Beleuchtung

Nach Auskunft der EKZ muss die Beleuchtung im Projektabschnitt erneuert werden. Es werden alle fünf Kandelaber samt dem Fundament ersetzt und mit energiesparenden LED-Leuchten ausgerüstet. Die EKZ passt ebenfalls ihre Rohranlage an und ersetzt die Verteilkabine.

### Bauvorhaben Dritter

Die EKZ wird im Zuge der Strassenbauarbeiten Anpassungen und Ergänzungen an ihrem Leitungsnetz vornehmen.

### Kostenvoranschlag

#### Strassensanierung

Bauarbeiten	Fr.	244'000.00
Nebenarbeiten (Gärtnerarbeiten, Beleuchtung, Geländer, Vermarkung usw.)	Fr.	46'000.00
Technische Arbeiten (Bauleitung, Verschiedenes)	Fr.	34'000.00
Zwischentotal exkl. MWST	Fr.	324'000.00
MWST 7.7 % (gerundet)	Fr.	26'000.00
Gesamttotal inkl. MWST	Fr.	350'000.00

Im Budget 2023 sind für die Strassensanierung Kosten im Betrag von Fr. 425'000.00, inkl. MWST, berücksichtigt.

Die Kosten für den späteren Einbau des Deckbelages im Betrag von ca. Fr. 40'000.00, inkl. MWST, sind im Kostenvoranschlag enthalten und werden ins Budget 2024 aufgenommen bzw. belastet.

#### Ersatz Wasserleitung

Erwerb von Grund und Rechten	Fr.	3'000.00
Bauarbeiten	Fr.	155'000.00
Nebenarbeiten (Gärtnerarbeiten, Vermarkung usw.)	Fr.	17'000.00
Technische Arbeiten (Bauleitung, Verschiedenes)	Fr.	25'000.00
Zwischentotal exkl. MWST	Fr.	200'000.00
MWST 7.7 % (gerundet)	Fr.	16'000.00
Gesamttotal inkl. MWST	Fr.	216'000.00

Im Budget 2023 ist für den Wasserleitungsersatz ein Betrag von Fr. 200'000.00, exkl. MWST, eingestellt. Die Ausführung soll aus Kosten- und Synergiegründen gleichzeitig mit der geplanten Strassensanierung umgesetzt werden.

### Gesamtkosten inkl. MWST

Strassensanierung	Fr.	350'000.00
Ersatz Wasserleitung	Fr.	216'000.00
Total Bruttokredit	Fr.	566'000.00

### Bauprogramm

Das Bauprogramm sieht vor, dass die Strassensanierung zusammen mit dem geplanten Ersatz der Wasserleitung komplett im Spätsommer/Herbst ausgeführt wird. Die Ausführungsdauer der Arbeiten wird mit ca. 4-5 Monaten geschätzt.

### Aktenverzeichnis:

- GR-Beschluss vom 23.01.2023 (Projektierungskredit)
- Technischer Bericht Sanierung Grossgasse, dat. 23.03.2023
- Technischer Bericht Ersatz Wasserleitung Grossgasse, dat. 23.03.2023
- Plan Situation 1:200, Bauprojekt Verkehrsanlagen, Sanierung Grossgasse, Plan 1, dat. 23.03.2023
- Plan Situation 1:200, Bauprojekt Wasserversorgung, Ersatz Wasserleitung, Grossgasse, Plan 2, dat. 28.03.2023
- Plan Kandelaber EKZ 1:500, Bauprojekt Leuchtanlagen, Sanierung Grossgasse, dat. 16.03.2023

### Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Genehmigung eines Bruttokredites von Fr. 566'000.00, inkl. MWST, für die Sanierung der Grossgasse im Abschnitt Grafenschaftstrasse bis In Kreuzäckern sowie für den Ersatz der Wasserleitung im Sanierungsabschnitt.

Die RPK hat das Geschäft geprüft und unterstützt den Antrag des Gemeinderates wie folgt:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Genehmigung des Bruttokredites von Fr. 566'000.00 inkl. MWST, für die Sanierung der Strasse Grossgasse und den Ersatz der Wasserleitung, Abschnitt Grafenschaftstrasse bis In Kreuzäckern.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Antrag eingehend geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Bruttokredites in Höhe von Fr. 566'000.00 inkl. MWST.

### Beratung

Referent: Tiefbauvorsteher Stephan Ramseyer

Er orientiert die Versammlung über das Geschäft nach dem Inhalt der bei den Akten aufgelegenen schriftlichen Weisung des Gemeinderates, die vorstehend im Wortlaut aufgeführt ist, sowie über

zusätzliche Details und Informationen anhand einer den Stimmberechtigten verteilten Broschüre und den Akten zum Geschäft gemäss vorstehendem Verzeichnis.

Diskussion:

Rolf Bodmer erläutert, dass während seiner Amtszeit als Tiefbauvorsteher von 1982 – 1994 die Grossgasse im Bau war. Die Strasse bestünde noch nicht 40 Jahre. Die Lebensdauer sollte ca. 45-50 Jahre erhalten bleiben. Man sollte noch zuwarten bis die Lebensdauer abgelaufen ist. Weiter vermerkt er auch, dass die Wasserleitungen auch parallel zur Strasse gebaut werden können. Man solle warten, bis die Strasse ihr Alter erreicht hat.

Rolf Bodmer stellt den Antrag um Ablehnung des Geschäfts. Der Gemeinderat soll das Geschäft nochmals überdenken und zu einem späteren Zeitpunkt wieder an die Gemeindeversammlung gelangen.

Walter Moor weist den Gemeinderat darauf hin, dass eine Signalisation unter der Bahnbrücke der SBB (gelb markierter Teil) der abgesenkten Strasse fehlt. Die Höhe misst heute ca. 3.96m. Dies ist eine Durchgangsstrasse für Landwirte und diverse Transporteure, welche aufgrund der mangelnden Höhe zum Teil grosse Umwege fahren müssen. Wenn ein Fahrzeug stecken bleibt, haftet die Gemeinde da dies eine Gemeindestrasse ist. Dies wurde von Walter Moor abgeklärt. Der Gemeinderat solle bei der Sanierung darauf achten, dass die Höhe von 4m eingehalten wird, sowie dass die Höhe signalisiert wird.

Rolf Hefti fragt nach, wo die direkt Betroffenen während der Sanierung parkieren können?

Tiefbau-, Landwirtschaft- und Forstvorsteher Stephan Ramseyer erklärt, dass alle direkt Betroffene rechtzeitig über die Parkierungsmöglichkeit mittels Schreiben informiert werden. Bezüglich der Notwendigkeit der Sanierung erklärt er, dass der Strassenbelag bereits ausgemagert sei und daher eine Sanierung jetzt angezeigt sei.

Gemeindepräsident Stefan Schmid bedankt sich für die Hinweise und vermerkt noch, dass der Gemeinderat einen grossen Wert auf die Lösungsfindung für die Betroffenen legt, analog der Strassensanierung "Im Guet". Weiter macht er darauf aufmerksam, dass der Gemeinderat gerne den Hinweisen von Walter Moor nachgehen und nach Möglichkeit berücksichtigen werde.

Das Wort wird nicht weiter verlangt.

**Beschlussfassung**

Die Gemeindeversammlung beschliesst mit 60 Ja- und 23 Nein-Stimmen:

Genehmigung eines Bruttokredites von Fr. 566'000.00, inkl. MWST, für die Sanierung der Grossgasse im Abschnitt Grafenschaftstrasse bis In Kreuzäckern sowie für den Ersatz der Wasserleitung im Sanierungsabschnitt.

#### Geschäft 4

30	G2.	GEMEINDEORGANISATION, BEHÖRDEN
	G2.03	Gemeindeversammlung
	G2.03.3	Anfragen, Initiativen
<hr/>		
Beantwortung allfälliger Anfragen im Sinne von § 17 Gemeindegesetz		

Innert der gesetzlichen Frist sind keine Anfragen eingegangen.

---

#### Schluss der Versammlung

Auf Anfrage des Gemeindepräsidenten werden weder gegen die Versammlungsführung noch gegen die Abstimmungen Einwendungen erhoben.

Der Vorsitzende verweist wie folgt auf die Rechtsmittel:

Beim Bezirksrat Dielsdorf können von der Publikation an gerechnet folgende Rechtsmittel ergriffen werden:

- Rekurs in Stimmrechtssachen (§21 a Abs. 2 VRG) innert 5 Tagen
- Rekurs Rechtsverletzung usw. (§§ 19 und 20 VRG)

Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird nach erfolgter Unterzeichnung durch die Stimmenzähler auf der Gemeinde-Website aufgeschaltet und liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Gemeindepräsident Stefan Schmid bedankt sich bei den Versammlungsteilnehmern für die aktive Teilnahme an der heutigen Versammlung. Er wünscht allen eine schöne Sommerzeit.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

  
.....

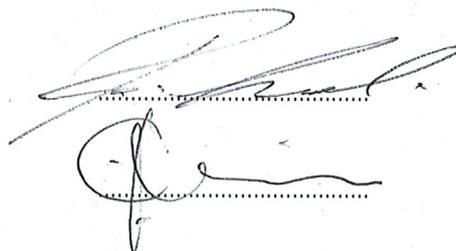
#### Genehmigung des Protokolls:

Die Richtigkeit des Protokolls bezeugen:

Der Präsident:

  
.....

Die Stimmenzähler:

  
.....